

# Mobilität & Verkehr

Welche Lösungsansätze brauchen wir?

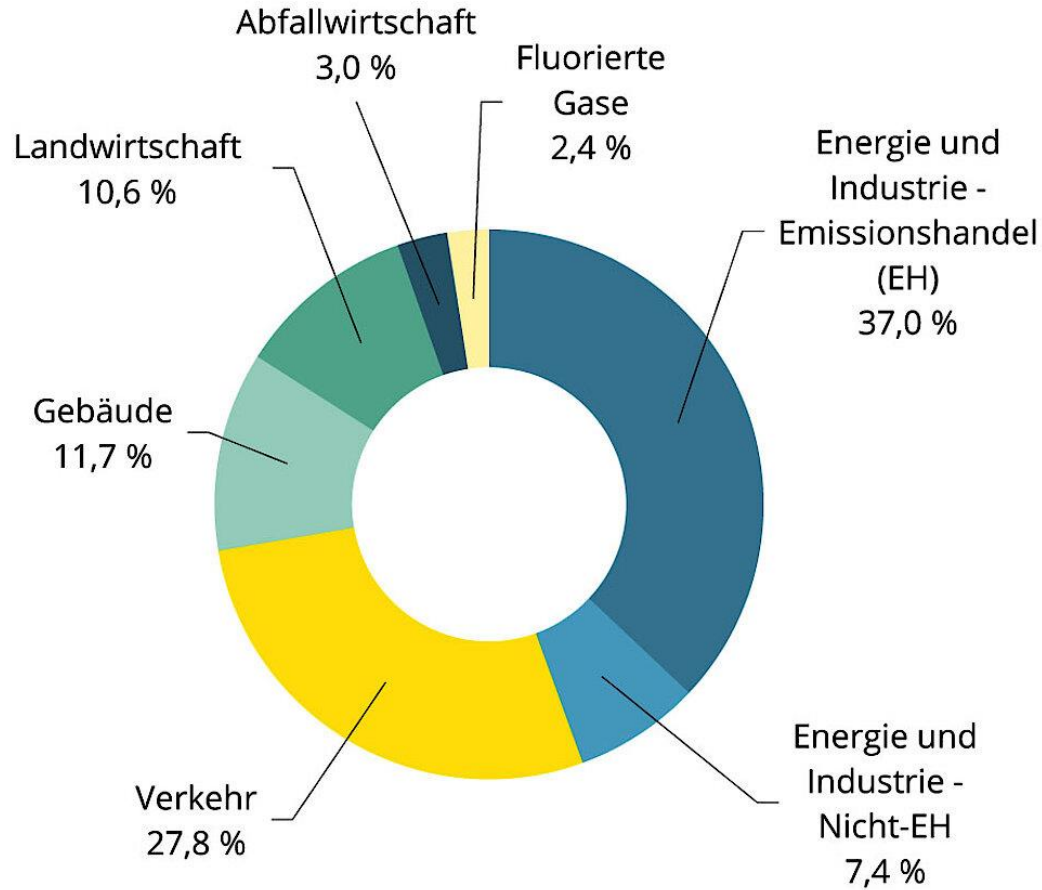
„Von allem genug, von nichts zu viel“

Veranstaltung von ÖKOBÜRO in Kooperation mit der Armutskonferenz  
VHS Urania, 14.11.2023

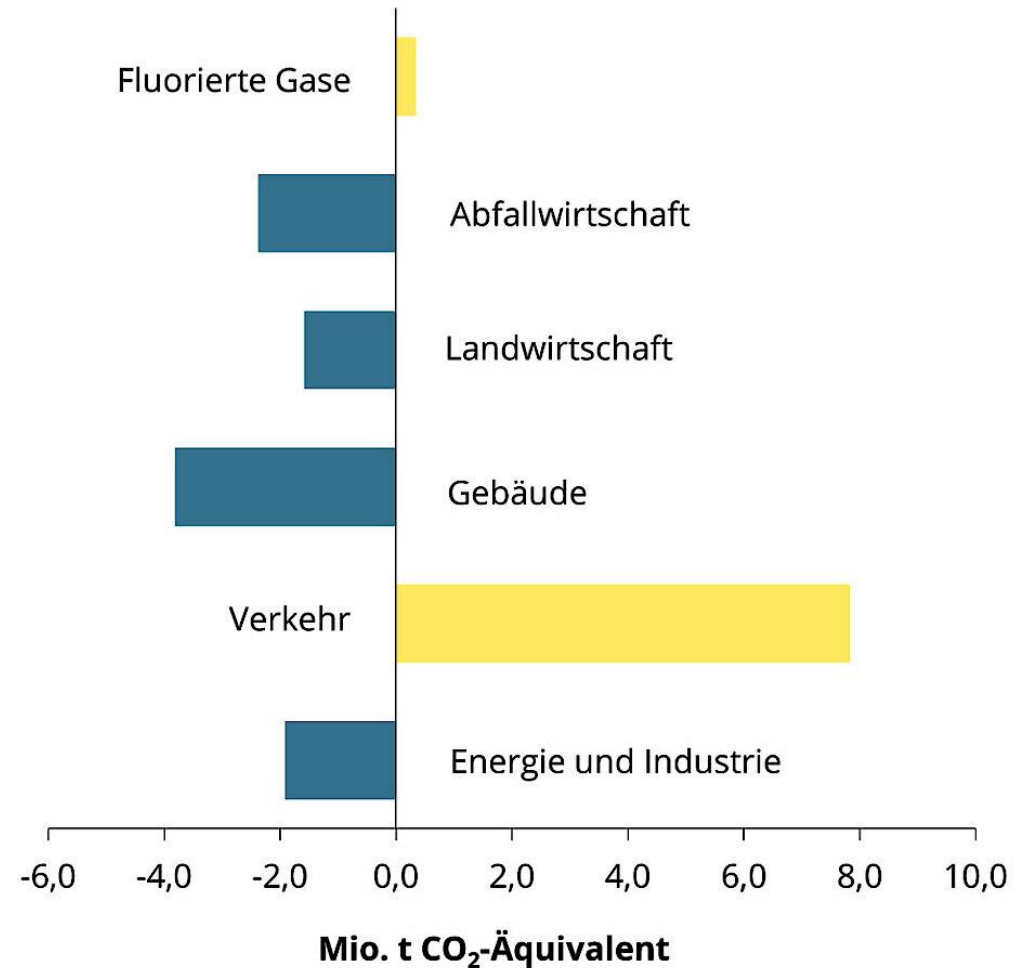
Barbara Laa  
[barbara.laa@tuwien.ac.at](mailto:barbara.laa@tuwien.ac.at)

# THG-Emissionen in Österreich

## Sektorale Anteile 2021



## Entwicklung 1990-2021



Quelle: Umweltbundesamt

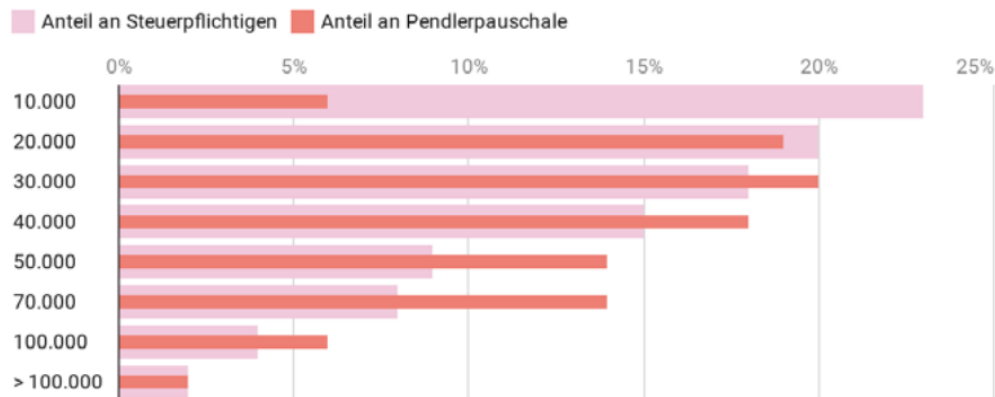
umweltbundesamt<sup>U</sup>

# Gerechte Transformation?

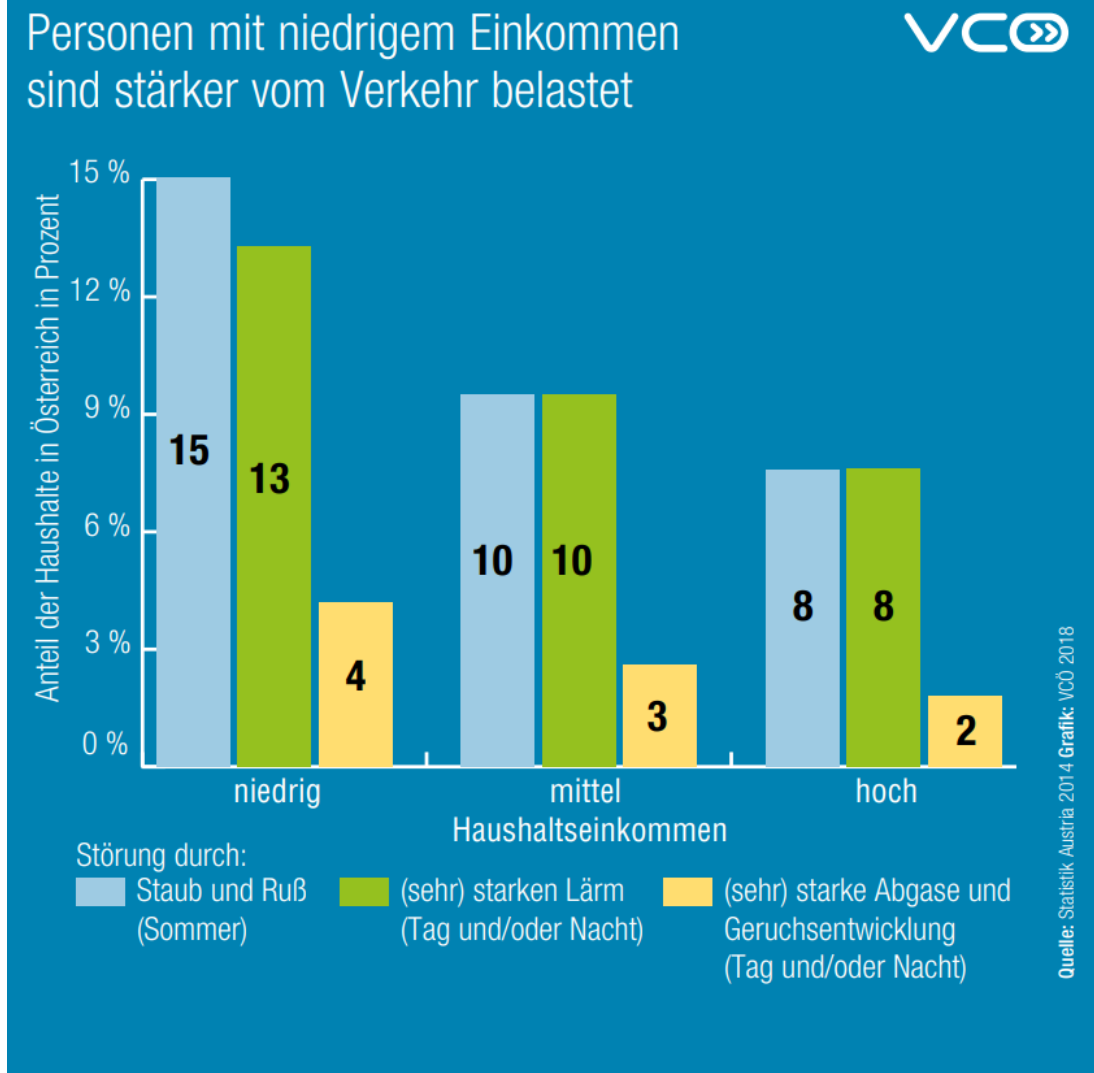
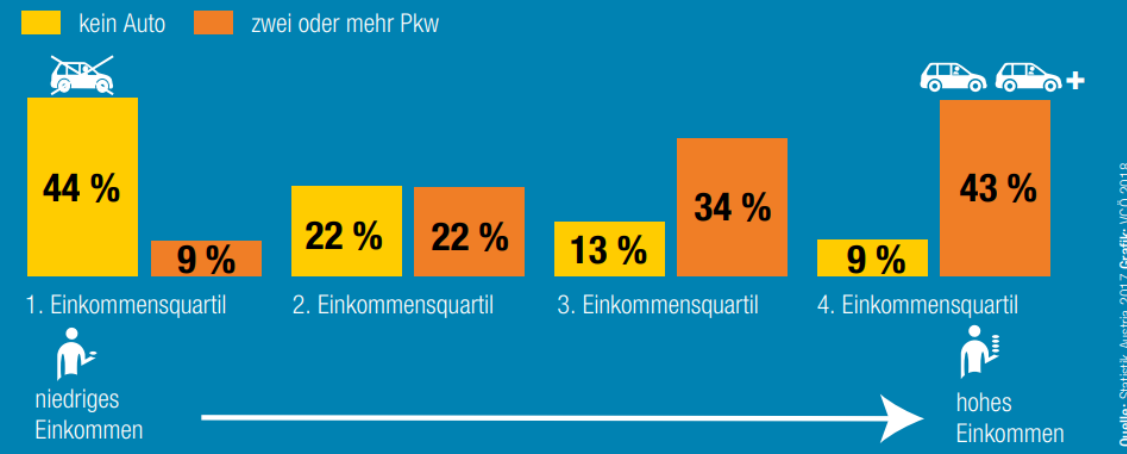
/Abbildung 11: Anteile des ausgezahlten Pendlerpauschale nach Jahreseinkommen

## Einkommensstärkere sind überrepräsentierte Pendlerpauschale-BezieherInnen

BezieherInnen von Einkommen über 50.000 machen nicht einmal 14% der Steuerpflichtigen aus, sie beziehen aber über 20% des Pendlerpauschales.



## 44 Prozent der Haushalte mit niedrigem Einkommen sind autofrei



# Lösungen?

- Alternativen schaffen: Vermeiden, Verlagern, Verbessern
- Technologie alleine reicht nicht aus
- “Internalisierung” der externen Kosten & Einschränkungen notwendig
- Konkrete Beispiele:
  - “Nachhaltige Mobilitätsgarantie” – überall ohne Auto mobil sein können & Versorgung für Alltagswege in die Nähe bringen
  - Besteuerung / Parkgebühren nach Größe/Gewicht der Fahrzeuge staffeln
  - Ökologisierung der Pendlerpauschale
  - Autoindustrie – just transition für Arbeiter:innen und Umstellung auf kleinere und emissionsfreie Fahrzeuge

# Kontakt

Barbara Laa

[barbara.laa@tuwien.ac.at](mailto:barbara.laa@tuwien.ac.at)

Twitter: @\_barbara\_laa